







Jugend 1



Spielklasse:	Jugend-Kreisliga
Spieltag:	Freitag 18:30
Klassenleiter:	Thomas Lulay, Heppenheim

 1 Martin Tampe Jahrgang 1988
 2 Cyrille "Kiki" Klein Jahrgang 1986
 3 Patrick Wüst Jahrgang 1988
 4 Michael Wahlig Jahrgang 1988

Gleiche Mannschaft, höhere Klasse, das zeugt davon, daß das Vertrauen in unsere stärksten Nachwuchsakteure recht groß ist. Auch in der Kreisliga sollte dieses Quartett eine gute Rolle spielen können, schließlich trägt das Training mit Thomas Peter Früchte, wie die letzte Rückrunde deutlich zeigte.

In der Klasse mit nur sechs Mannschaften ist es natürlich möglich, daß man die wahre Spielstärke zunächst nicht umsetzen kann, da aber eine Doppelrunde gespielt wird, wird man schon sehen, ob der Aufwärtstrend anhält.





Bedenken sollte man noch, daß bis auf "Kiki" Klein alle Spieler altersmäßig noch bei den Schülern spielen könnten. Als Kapitän fungiert wieder Michael Wahlig.



Jugend 2



Spielklasse:	Jugend- 2.Kreisklasse
Spieltag:	Freitag 18:30
Klassenleiter:	Klaus Th. Mahnert, Lautertal

 1 Dennis Holdschick Jahrgang 1989
 2 Johannes Lamp Jahrgang 1987
 3 Simon Straub Jahrgang 1987
 4 Carsten Hoock Jahrgang

Mit dem immer stärker werdenden Dennis Holdschick an der Spitze geht die zweite Jugendmannschaft, ebenfalls fast nur aus Schülern bestehend, in die neue Saison.

Mit dabei sind auch wieder Johannes Lamp und Simon Straub aus der letztjährigen Mannschaft und mit Carsten Hoock ein junger Spieler, der sich zum Shooting-Star entwickeln könnte, spielt er doch noch nicht allzu lange aktiv Tischtennis.

Welcher Platz in der Klasse mit 12 Teams erreicht werden kann, ist schwer zu sagen, da dies nicht nur vom eigenen Spielvermögen abhängt, sondern auch vom recht wechselhaften Niveau der Konkurrenten. Doch kann bei diesem Quartett auf ein gutes Abschneiden gehofft werden.

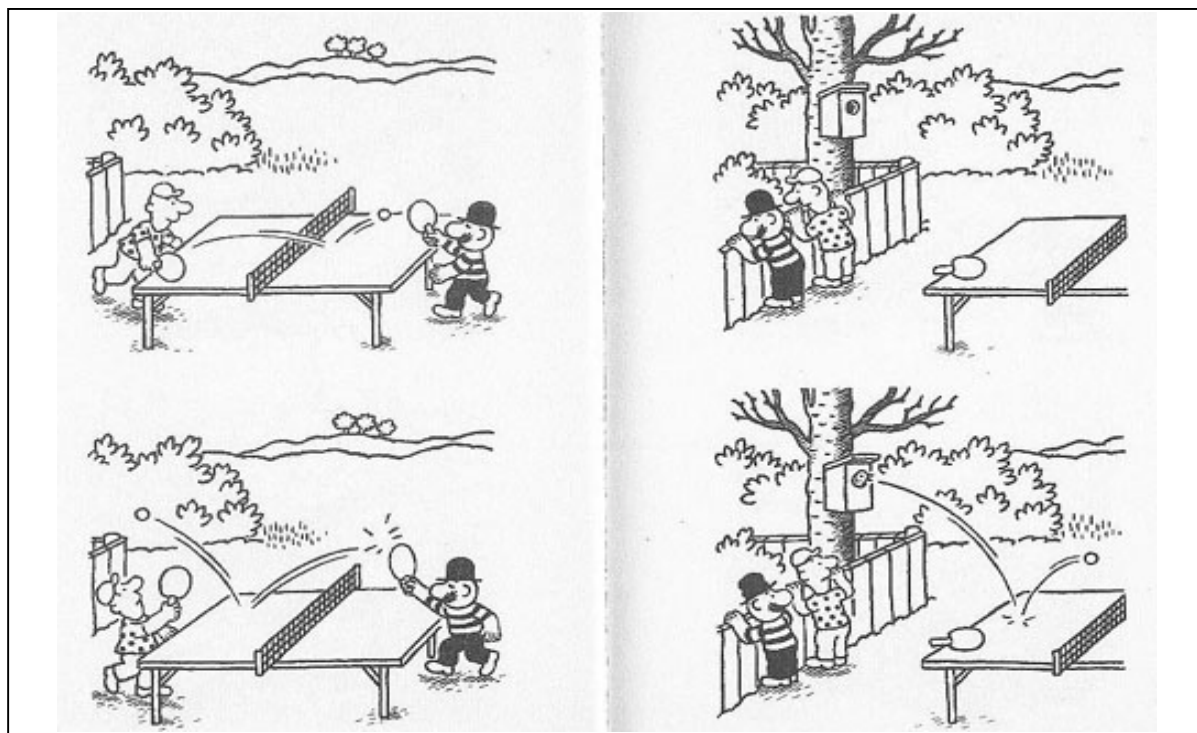


Jugend 3



Spielklasse:	3.Kreisklasse Jugend
Spieltag:	Freitag 18:30
Klassenleiter:	Klaus Th. Mahnert, Lautertal

1 Andre Knappe Jahrgang	Erfahrung und Spielpraxis sammeln, das ist gemeinhin die Aufgabe der untersten Mannschaft im Jugendbereich. Dies trifft bei diesem Team allerdings nicht ganz zu, da mit Mannschaftsführerin Michaela Schrempf und den spielstarken Andre Knappe und Andreas Stefan durchaus ambitionierte Akteure in diesem Team an den Start gehen. Für die anderen zur Verfügung stehenden Spieler trifft es allerdings schon zu, da sie zumeist auch noch sehr jung sind. Aus diesem Grund ist das Abschneiden des Teams auch eher zweitrangig. Es geht darum, den Ablauf der Spielrunde kennenzulernen und erste Erfahrungen zu sammeln, wie man ein solches Verbandsspiel angehen sollte. Der Kampf um Punkte ist letztlich doch ein gewaltiger Unterschied zum Trainingsbetrieb, hier kommt es darauf an, das Gelernte auch in die Praxis umzusetzen.	
2 Michaela Schrempf Jahrgang 1986		
3 Andreas Stefan Jahrgang 1987		
4 Patrick Lippmann Jahrgang 1990		
5 Ariane Rehn Jahrgang		
6 Simon Hoock Jahrgang 1990	7 Christoph Christ Jahrgang	8 Andreas Karow Jahrgang 1990



Kleiner Ratgeber

Man sollte sich als Tischtennispieler auch in schwierigen Situationen richtig verhalten. Daher geben wir hier ein paar nützliche Ratschläge, welche Bemerkungen in welcher Situation angebracht sind. Probiert es aus !

Situation	Was sage ich
Gerade hast Du einen Netzroller gehabt	„Oops, den hab ich aber gefährlich abgelegt!“
Schoen ist auch, nach einem Netz- oder Kantenball egal bei welchem Spielstand:	"Den mußte ich jetzt mal riskieren"
Bei einem Netzroller sollte man den Gegner loben:	„OOHHH ja! Schön gesehen!“ (die Chance zum Fuchs)
Selbst verschlagene Aufschläge sollte man folgendermaßen quittieren:	"Gutes Stellungsspiel"
Unerreichbarer Ball Deines Gegners:	„Taaaaxieeeee...“
Wenn's mal so gar nicht läuft:	„Das Einzige was ich treff', sind alte Bekannte !"
Wenn man bei 20:21 einen hohen Ball ins Netz geschmettert hat, empfiehlt sich:	ganz laut: "TOOOOR!"
Man sollte nie aufhören, sich anzufeuern:	Spielstand 10:21 10:20: "Komm jetzt, nimm' ihn ernst!"
Partielle Unzufriedenheit kann man zeigen:	„Der Aufschlag war so leer, daß ich mir den Stempel auf Rechtschreibfehler durchgelesen habe.“
Allgemeines Urteil über den Gegner:	„Da sieht man donnerstags, wo der freitags hinspielt“

Gut gesichert –
viel Spaß!



Generalagentur
Armin Beutel
Nibelungenstraße 56A · 64653 Lorsch
Telefon: 062 51/5 56 26
Telefax: 062 51/5 69 26
Mobil: 0178/7 75 56 26
a.beutel@zuerich-agrippina.de
www.zuerich-agrippina.de/a.beutel


**ZÜRICH
AGRIPPINA**